

9243/AB
Bundesministerium vom 18.03.2022 zu 9352/J (XXVII. GP)
Europäische und internationale Angelegenheiten
bmeia.gv.at

Mag. Alexander Schallenberg
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.061.755

Wien, am 18. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Walter Rauch, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Jänner 2022 unter der Zl. 9352/J-NR/2022 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Druckschriftenabonnements in den Bundesministerien im Jahr 2021“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs möchte ich darauf hinweisen, dass das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) seine Ausgaben laufend evaluiert. Dabei war es möglich, die Ausgaben für Abonnements an Druckschriften im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 50% zu reduzieren.

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wie viele Abonnements diverser Druckschriften (Tageszeitungen, Wochen- und Monatszeitungen, Magazine, Fachzeitschriften) sind mit Stichtag 12.01.2022 in Ihrem Ministerium insgesamt aufrecht?*
- *Wie hoch ist die Anzahl von Mehrfachabonnements ein und derselben Druckschriften mit Stichtag 12.01.2022?*

Zum Stichtag 12. Jänner 2022 waren in der Zentrale des BMEIA 149 Abonnements diverser Druckschriften aufrecht. Davon entfielen 26 auf Mehrfachabonnements.

Zu den Fragen 3 bis 5:

- *Wie viele Abonnements diverser Druckschriften (Tageszeitungen, Wochen- und Monatszeitungen, Magazine, Fachzeitschriften) waren im Jahr 2021 in Ihrem Ministerium insgesamt aufrecht?*
- *Welche Kosten entstanden in Ihrem Ministerium dadurch im Jahr 2021?*
- *Wie hoch war die Anzahl von Mehrfachabonnements ein und derselben Druckschriften im Jahr 2021?*

Im Jahr 2021 (Stichtag 31. Dezember 2021) waren im BMEIA 148 Abonnements diverser Druckschriften aufrecht. Davon entfielen 26 auf Mehrfachabonnements. Es entstanden Kosten in Höhe von 58.973,- Euro.

Zu den Fragen 6 bis 8:

- *Wer ist in Ihrem Ministerium für die Auswahl der abonnierten Druckschriften verantwortlich und nach welchen Kriterien erfolgt diese?*
- *Sehen Sie diesbezüglich Einsparungspotential?*
- *Wenn ja, wie stellt sich dieses dar?*

Die Organisationseinheiten beantragen Druckschriften nach den jeweiligen dienstlichen Erfordernissen bei der Abteilung Presse und Information. Druckschriftenabonnements werden laufend evaluiert und dabei auftretendes Einsparungspotential entsprechend realisiert. So konnten die Kosten in diesem Bereich im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 50% reduziert werden.

Mag. Alexander Schallenberg

